

Was mögen Sie an Ihrem Kind?

- 1 Achten Sie auf das, was Ihnen an Ihrem Kind gefällt.
- 2 Beachten Sie auch Kleinigkeiten und „Selbstverständlichkeiten“.
- 3 Achten Sie darauf, wenn üblicherweise schwierige Situationen besser laufen als sonst.
- 4 Zeigen Sie Ihrem Kind, wenn Sie etwas gut finden.
- 5 Schreiben Sie abends in das Positiv-Tagebuch auf der Rückseite auf, was gut gelaufen ist.
- 6 Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die positiven Ereignisse des Tages.
- 7 Erwarten Sie keine Wunder.